EP-WS-01-096-3

Was uns schützt.



49. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz Karlsruhe, 23. - 26. November 2023

Antragsteller*in: Thomas Schaefer (KV Erfurt)

Änderungsantrag zu EP-WS-01

Von Zeile 96 bis 98:

Was bei alledem zählt, ist nicht, wer gewinnt oder Recht behält. Europäischer Erfolg hat keine politische Farbe. Erfolgreich ist, was das Leben der Menschen in Deutschland und Europa lebenswerter macht. Was uns stärker macht. Was auch Sie schützt.

Europa kann sich diesen Herausforderungen stellen. Mit einer Politik, die den Menschen in den Mittelpunkt stellt. Mit einer Politik, die die Zukunft im Blick behält. Mit einer Politik, die schützt.

Begründung

Natürlich ist relevant, welche politische Farbe europäischer Erfolg hat. Die EU von Orban könnte aus seiner Perspektive auch erfolgreich sein und das wäre aus unserer Sicht ganz sicher nicht egal!

Ganz grundsätzlich ist die Aussage des Satzes: "Es ist egal, wen ihr wählt, dabei sein ist alles. " Das macht unseren Sommer als Basismitglieder deutlich entspannter, denn dann müssten wir auch keinen Wahlkampf machen.

Lasst uns stattdessen als Abschluss der Präambel klar machen, was man mit grüner Politik im europäischen Parlament bekommt. Es ist Bündnisgrüne DNA Politik anders machen zu wollen. Nachhaltig, Bürgernah, weitsichtig, Faktengestützt, ohne Lobbyinteressen. Wir treten an für eine Verantwortliche Politik, die sich den Herausforderungen stellt. Eine Politik, die sich am Menschen orientiert und niemanden zurück lassen will und eine Politik, die nicht auf die nächsten 5 Jahre und die nächste Wahl schaut, sondern die Zukunft im Blick behält.

Das ist unser Angebot.

weitere Antragsteller*innen

Isabell Christin Welle (KV Jena); Janek Schmidt (KV Erfurt); Jasper Robeck (KV Erfurt); Ann-Sophie Bohm (KV Weimar-Stadt); Karoline Jobst (KV Saale-Orla); Tim Strähnz (KV Jena); Jeremy Schönheyde (KV Gera); Susanne Martin (KV Saale-Holzlandkreis); Bettina Deutelmoser (KV Stade); Anke Nettelroth (KV Erfurt); Justus Heuer (KV Jena); Tobias Balke (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Ali Demirhan (KV Herzogtum Lauenburg); Martin Pilgram (KV Starnberg); Ralf Henze (KV Odenwald-Kraichgau); Finn Schwarz (KV Tübingen); Wolf-Christian Bleek (KV Starnberg); Anna Katharina Boertz (KV Celle); Ulrich Kraft (KV Berlin-Reinickendorf); sowie 51 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.